

## Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1193/2018

**Angelegenheit / Tagesordnungspunkt**

**Jahresplanung 2019 FD Jugend und Familien**

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzung am:</b>	
Ausschuss für Generationen und Soziales	12.11.2018	öffentlich
Verwaltungsausschuss	26.11.2018	nicht öffentlich

**Situationsbericht / Bisherige Beratung:**

**Planung der Aktivitäten des Fachdienstes Jugend und Familie**

Die Programmplanung des Fachdienstes für das Jahr 2019 umfasst die Kinder- und Jugendarbeit in den beiden Häusern, in den Jugendräumen sowie allgemeine ortsübergreifende Angebote in der Gemeinde. Weiter umfasst die Planung auch die Angebote, die dem Familienservicebüro sowie der Seniorenarbeit zuzuordnen sind.

**Jugendpflege**

Für die Kinder- und Jugendarbeit des Fachdienstes stehen derzeit an Personal zur Verfügung:

- 1 MA mit 21 Wochenstunden (FreiRaum Wiefelst./Gristede/Jugendpflege),
- 1 MA mit 39 Wochenstunden (FreiRaum Wiefelst./Spohle/Jugendpflege)
- 1 MA mit 30 Wochenstunden (MGH Casa/Jugendpflege)
- 1 MA mit 19,5 Wochenstunden (MGH Casa/Jugendpflege)
- 1 MA mit 19,5 Wochenstunden (MGH Casa/Jugendpflege) bis September 2019

**Juleica**

In der ersten Jahreshälfte ist eine 50 Stunden umfassende Jugendleiter – Grundausbildung geplant. Diese Schulung richtet sich an Interessierte ab 16 Jahren (12 – 16 Teilnehmer) und befasst sich unter anderem mit den Fragen: An was muss ich denken, wenn ich ein Zeltlager anbieten will? Wie löse ich am besten Konflikte? Wie funktioniert eigentlich eine Gruppe? Was darf man, was sollte man lieber nicht tun und was ist eventuell sogar verboten? Was mach ich, wenn etwas schiefgeht? Was ist bei der Arbeit mit unterschiedlichen Altersgruppen zu bedenken? Teilnehmen können Personen die entweder für die Jugendpflege direkt oder in Vereinen und Verbänden tätig werden möchten.

### Oster - Ferienpass

2018 wurde der Versuch unternommen die Anmeldungen für den Oster-Ferienpass mit 15 Aktionen (Zielgruppe 8- bis 12-jährige) ausschließlich online abzuwickeln. Das Ergebnis war recht ernüchternd, im Gegensatz zu 2017 als noch 80 Kinder an den Aktionen teilnehmen wollten, meldeten sich 2018 nur 60 Kinder an.

Für das Anmeldeverfahren für die Sommer-Ferienpassaktion bedeutete das, dass wir nicht auf eine zusätzliche Möglichkeit einer schriftlichen Anmeldung verzichten konnten.

Für 2019 soll der Oster – Ferienpass stark verändert werden – die Ausrichtung soll sich stärker an den Häusern/Räumen orientieren und auch bei der Altersstruktur soll es Veränderungen geben.

### Kinderfreizeit

Wie in den vergangenen Jahren wird in den Osterferien ein 4- tages Freizeitangebot im Schullandheim Dötlingen stattfinden.

Die Freizeit wird in Kooperation mit der Jugendpflege Westerstede durchgeführt. Für insgesamt 36 Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren soll ein abwechslungsreiches Programm gestaltet werden. Die Betreuung wird gewährleistet durch zwei hauptamtliche Kräfte, drei ehrenamtliche Helferinnen sowie Betreuungskräfte aus Westerstede.

### Ferienpassaktion

Für die Ferienpassaktion sind große Veränderungen nicht geplant. Außer, dass über den Einsatz einer neuen Software nachgedacht wird, die u. a. Anmeldungen über mobile Apps ermöglicht.

Die verschiedenen Wiefelsteder Vereine als Mitwirkende werden zusammen mit der Jugendpflege wieder eine Ferienpassaktion in der gewohnten Attraktivität gestalten. Da nach wie vor die Teilnahme-Nachfrage konstant ist, soll zumindest die gleiche Zahl an Veranstaltungen wie auch an Plätzen für die Kinder erreicht werden.

(2016 - 109 Aktionen mit insges. 2246 Teilnehmerplätzen und 676 teiln. Kindern u. Erw.)

(2017 – 99 Aktionen mit insges. 1965 Teilnehmerplätzen und 677 teiln. Kindern u. Erw.)

(2018 – 95 Aktionen mit insges. 2024 Teilnehmerplätzen und 714 teiln. Kindern u. Erw.)

Wie auch in den Vorjahren erhalten die Kinder aus einkommensschwachen oder kinderreichen (ab dem dritten Kind) Familien eine Ermäßigung auf die Teilnehmerkosten. (Gutschein in Höhe von 20 bzw. 10 Euro)

### Jugendfreizeit

Im Juli ist eine 7-tägige erlebnispädagogische Freizeit für Jungen und Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren am Schweriner See geplant. Programmpunkte: Kanutour, Floßbauen, Seilüberquerung, Geocaching, Erkundungs- und Abenteuer Touren auf dem Wasser.

Alle erlebnispädagogischen Aktivitäten haben das Ziel, die Persönlichkeit zu fördern und eine Gemeinschaft zu bilden. Hierfür ist die Gruppe hauptsächlich im Lernfeld Natur unterwegs. Im Vordergrund des gruppenorientierten Angebotes stehen dabei: Die eigenen Grenzen erfahren und überwinden. Das Körpergefühl schulen und die Wahrnehmung und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickeln und stärken, Hilfe annehmen und eigene Hilfestellung geben.

Die Teilnehmerzahl wird bei ca. 20 Jugendlichen liegen. Die Betreuung wird durch eine hauptamtliche Kraft, eine Honorarkraft sowie ehrenamtliche Helfer gesichert.

### Kindergruppe Spohle

Die Kindergruppe „Kinderzeit“, welche für die Altersspanne 7-10 Jahre dienstags von 16:30-18:00 Uhr seit Mai 2018 angeboten wird, wird auf Grund der kontinuierlich hohen Nachfrage fortgeführt. Eine beständige Besucherschaft von zehn bis zwölf Kindern pro Termin ermöglicht eine partizipative Planung der Terminhalte mit den Kindern und folgerichtig zielgruppen- und bedarfsorientierte Angebote.

Die „Kinderzeit“ wird vorrangig mit gemeinsamen Spielen (Gruppenspiele, Gesellschaftsspiele) und kreativem Gestalten miteinander verbracht. Die Kindergruppe ermöglicht es der hauptamtlichen Fachkraft zudem eine tragfähige Beziehung zu den Eltern aufzubauen und diese als präsenten Angebotsbestandteil der Gemeinde zu festigen.

#### Mädchenzeit Spohle

In Folge einer Bedarfsanalyse wird seit Mai 2018 die „Mädchenzeit“ freitags von 14:30-16:30 Uhr angeboten. Zielgruppe dieses Angebots sind Mädchen im Alter zwischen 10 bis 14 Jahren. Die „Mädchenzeit“ wird im Jahr 2019 fortgeführt, da die Besucherinnen in konstant hoher Anzahl von neun bis elf Mädchen das Angebot wahrnehmen. Mittels der partizipativen Angebotsplanung wird vorrangig kreativ gestaltet, insbesondere die Neugestaltung der Räumlichkeit für eine bessere Identifikation mit dem Jugendtreff, wird fokussiert. Weitere Themenschwerpunkte sind gemeinsame Unternehmungen und Ausflüge.

#### Kindertreff Gristede

Die Kindergruppe in Gristede findet inzwischen wieder statt. Nach dem Neustart der Gruppe in diesem September ist die Teilnahme zwar noch etwas schleppend aber ggf. muss der Teilnehmerstamm auch komplett neu aufgebaut werden, da viele ehemalige Teilnehmer aus dem Alter für eine Kindergruppe herausgewachsen sind.

#### Theaterfahrten für Kinder

Jedes Jahr findet in der Adventszeit Theaterfahrten für Eltern und Kinder statt. Es werden verschiedene Theaterstücke ausgesucht, für die sich die Teilnehmer dann als Abo verbindlich anmelden können. Die Theaterfahrten werden von jeweils einem Hauptamtlichen betreut, der mit jeweils ca. 50 Teilnehmern in der Regel 3 verschiedene Vorstellungen besucht.

#### Aktionen zum Weltfrauentag / Mädchentag

Aufgrund des internationalen Frauentags am 8. März, veranstaltet die Jugendpflege in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten jedes Jahr Aktionen in den Mädchengruppen der Häuser FreiRaum und MGH Casa. Auch im Jahr 2019 wird es wieder einen Tag rund um das Thema Frauen/Mädchen geben. Erstmals wird die Mädchengruppe des Jugendtreff Spohle ebenfalls teilnehmen. Innerhalb dieser Aktionen werden nicht nur geschlechtsspezifische Angebote stattfinden, sondern es sollen auch normative Geschlechtergrenzen aufgehoben werden, durch z.B. handwerkliche Arbeiten. Es soll ebenfalls erarbeitet werden, wie die teilnehmenden Mädchen sich gegenwärtig oder in der Zukunft als Frau sehen und darstellen.

#### Arbeitskreis Jungenarbeit

Auf Landkreisebene reflektieren die Jugendarbeiter geschlechtsspezifische Kinder- und Jungenarbeit. Wie sich die kommende Mitarbeit im Arbeitskreis gestalten kann wird u. a. von der Mitarbeitersituation (wenn Nachfolger T. Tamke männlich) abhängen.

#### Schul-AG

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Grundschule Wiefelstede in den Räumen des „FreiRaums“ wird auch in 2019 eine Fortsetzung finden. Bis zu den Sommerferien wird ein Theaterprojekt mit maximal 12 Kindern der 3. und 4. Klassen stattfinden. Die Leitung übernimmt ein hauptamtlicher Mitarbeiter der Jugendpflege.

Die Kinder lernen beim Theaterspielen, ihre gestischen, mimischen und stimmlichen Ausdrucksmittel bewusst wahrzunehmen und einzusetzen. Zunehmendes Körperbewusstsein und Selbstvertrauen durch extrovertiertes Agieren steigern ihr Selbstbewusstsein. Ihr strukturiertes Denken, wie auch ihre Empathie, werden gefördert, wenn sie ihre Ideen publikumsgerecht und publikumswirksam gestalten. Es werden kurze Sketche erarbeitet, die dann am Ende des Schuljahres zur Aufführung kommen sollen.

### Projekt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“

Im Rahmen des Sonderschwerpunktes „Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“ im Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus werden jeweils wöchentlich 2 zweistündige Sprechstunden angeboten: Förderung der Grundkompetenzen (mithilfe der Lernsoftware eines eigens dafür erstellten Internetportals) und: Hilfe beim Lesen, Ausfüllen und Kündigen von Verträgen. 4 weitere regelmäßige zweistündige Angebote – jedes einmal im Monat an einem Abendtermin - richten sich an alle Erwachsenen. Geplant sind: \* Wie helfen Eltern ihren Kindern am besten bei den Hausaufgaben \* Spaß am Lesen und Schreiben – Hörtheater, Sprachspiele, Literatur-Café \* Wie halte ich die Folgen des Alltags-Stress niedrig \* Konsumverzicht als Ressource für ein erfülltes Leben. Vernetzungen der Angebote im Rahmen des MGH Casa sollen Hilfesuchende weiterführenden Angeboten anderer Institutionen (z.B. Alphabetisierungskurse der KVHS) zuführen.

### Mädchenaktionen in Zusammenarbeit mit dem Mädchen-Arbeitskreis Ammerland

In Zusammenarbeit mit dem Mädchen-Arbeitskreis Ammerland findet zu Beginn der Sommerferien eine Aktion im Rahmen des Ferienpasses der teilnehmenden Gemeinden statt. 2019 wird das neue Jump-House in Bremen besucht. Dabei kann jede Gemeinde 8 Mädchen mitnehmen und jede Gemeinde stellt eine bis zwei haupt-, bzw. ehrenamtliche Betreuerinnen.

## **FreiRaum Wiefelstede**

### Jugend-Café (ab 12 Jahre)

Das Jugendcafé richtet sich an Jugendliche ab 12 Jahren. Das offene und niedrigschwellige Angebot findet an vier Nachmittagen von 16:30-20:00 Uhr statt und ermöglicht den Jugendlichen ihre Freizeit mit Spielen (Billard, Kicker, Gesellschaftsspielen) und „chillen“ mit der Peergroup zu gestalten. Die Sonntagsöffnung wird seitens einer Honorarkraft gewährleistet. In Folge einer Bedarfsermittlung wird eine zusätzliche Öffnungszeit am Montag mit späterer Schließungszeit (20:30 Uhr) angeboten. Erweitert wird das Jugendcafé montags um das Angebot, dass die Jugendlichen eigenständig für alle Besucher kochen dürfen (inklusive Planung, Einkauf, Kochen und Reinigung des Arbeitsbereiches). Dieses Angebot wird seitens der Jugendlichen stark nachgefragt. Um das offene Angebot des FreiRaums für die Jugendlichen attraktiv zu erweitern, ist eine Ecke mit ansprechenden Medienangeboten (neuer TV, Playstation, Sitzsackecke) geplant. Eine gemeinsame Gestaltung der Räumlichkeiten mit den Jugendlichen für eine verbesserte Identifikation mit dem FreiRaum wird angestrebt.

Die Besucherzahlen pro Öffnungstag liegen stabil bei ca. 25 Jugendlichen mit unterschiedlicher Verweildauer. Eine Veränderung der Besucherstruktur ist zu erkennen. So nutzen vermehrt Mädchen und Jugendliche ohne Migrationshintergrund das Jugendcafé, dennoch ist die Besucherstruktur geprägt durch BesucherInnen mit Migrationshintergrund. Die Atmosphäre im Haus ist gut, und es gibt so gut wie keine Probleme in Bezug auf das Einhalten der Hausregeln oder der allgemeinen Ordnung. Die Nutzung der Internet-PCs ist, durch die Verbreitung der Smartphones, nach wie vor rückläufig.

### Mädchengruppe (ab 12 Jahre)

Die Mädchengruppe (ab 12 Jahren) trifft sich freitags von 15.00 bis 17.30 Uhr im FreiRaum. Das Programm richtet sich nach den Bedürfnissen und Interessen der 10 – 12 Besucherinnen. Es wird gebastelt, gewerkt, gekocht und über mädchenspezifische Themen gesprochen. Angeboten wird die Gruppe von einer engagierten Honorarkraft, welche eine tragfähige Arbeitsbeziehung zu den Mädchen aufgebaut hat.

### Mädchenzeit (7-11 Jahre)

Seit Mai 2018 wird für Mädchen zwischen 7-11 Jahren am Montag von 14-16 Uhr ein Mädchenangebot gestellt. Dieses Angebot ermöglicht es, dass jüngere Mädchen im geschützten Rahmen ihre Freizeit aktiv mitgestalten, mitbestimmen und mädchenspezifische Gespräche

führen können. Insbesondere kreative Gestaltung, kochen und backen sowie gemeinsames Spielen inner- und außerhalb des FreiRaum-Gebäudes werden seitens der Besucherinnen gewünscht. In Kooperation mit der Schulsozialarbeit und der Hausaufgabenbetreuung der Oberschule Wiefelstede, steht es den Schülerinnen bis 11 Jahren der Hausaufgabenbetreuung offen, am Angebot der Mädchenzeit des FreiRaum teilzunehmen.

#### Kinderzeit (7-11 Jahre)

Seit Mai 2018 gibt es erstmalig ein Angebot für Kinder von 7-11 Jahren am Mittwoch von 14:00-15:30 Uhr. Auf Grund einer partizipativen Planung der Termininhalte mit den Kindern, ergeben sich zielgruppen- und bedarfsorientierte Angebote innerhalb der Kinderzeit. Die Kindergruppe verbringt vorrangig mit gemeinsamem Spielen (Gruppenspiele, Gesellschaftsspiele) und kreativem Gestalten ihre Zeit miteinander. Bei gutem Wetter wird der Außenbereich des FreiRaums/der Schulhofbereich häufig und gerne genutzt. In Kooperation mit der Schulsozialarbeit und der Hausaufgabenbetreuung der Oberschule Wiefelstede, steht es den Schülern bis 11 Jahren der Hausaufgabenbetreuung offen, am Angebot der Kinderzeit des FreiRaum teilzunehmen.

#### Müslimittag (7-11 Jahre)

In Folge einer Bedarfsermittlung (u.a. unter Einbeziehung der Grundschule Wiefelstede) ist es den Kindern, welche die Mädchenzeit und die Kinderzeit besuchen, möglich, im Vorfelde am kostenfreien Müslimittag teilzunehmen. Diese Besucher können nach Schulschluss direkt in den FreiRaum kommen und ein kostenfreies Müsli in der Gemeinschaft zu sich nehmen. Somit wird den Besuchern und deren Eltern Zeit- und Organisationsdruck erspart und eine Teilnahme am darauffolgenden Angebot erleichtert bzw. begünstigt. Der Müslimittag wird gut angenommen, vermehrt kommt die Anfrage auch von Kindern/Jugendlichen, welche nicht an der Mädchenzeit/Kinderzeit teilnehmen.

#### Begegnungs-Café

Seit 2015 hat sich ein Café etabliert, in dem sich Wiefelsteder Bürger und Asylbewerber aus dem Bereich Wiefelstede treffen. Die Veranstaltung findet an den 1. und 3. Donnerstagen eines Monats statt. Das Angebot wird, im Vergleich zu den Anfangszeiten, zunehmend weniger gut von Erwachsenen besucht, jedoch vermehrt von Kindern und Jugendlichen. Eine notwendige konzeptionelle Umgestaltung des Begegnungscafé wird seitens der Jugendpflege begleitet. Eine Betreuung der Kinder und Jugendlichen innerhalb des Begegnungs-Cafés erfolgt seit April 2018 als Krankheitsvertretung einer Ehrenamtlerin durch eine hauptamtliche Kraft der Jugendpflege. Diese Kinderbetreuung soll nach Genesung der erkrankten ehrenamtlichen Kraft in die Hände der Ehrenamtlichen zurückgegeben werden.

#### Näh-Café

Das Näh-Café ist am Samstag von 15:30-18:00 Uhr ein fester Bestandteil des FreiRaum-Angebots für alle Generationen. Neben dem Angebot zu nähen und eigene Langzeitprojekte unter fachkundiger Begleitung zu realisieren, ist es den Besucherinnen möglich anderen kreative Gestaltungen nachzugehen (basteln, malen). Vorrangig wird die Gruppe von weiblichen Stammesbesucherinnen genutzt. Im Näh-Café ist es folglich zusätzlich möglich über genderspezifische Themen ins Gespräch zu kommen.

#### Sonstiges im FreiRaum

Neben den durch den Fachdienst Jugend und Familie angebotenen Öffnungszeiten, wird der FreiRaum weiterhin durch die Selbsthilfegruppe „Rauschfrei“, durch die KVHS für „KoLA“ (Koordinierte Lernförderung im Ammerland – eine Lern und Hausaufgabenhilfe) sowie der Oberschule Wiefelstede (z.B. für Schülercafés und Klassentrainings) genutzt.

## Mehrgenerationenhaus MGH Casa

Vorwort: Ein langjähriger Mitarbeiter geht in den Ruhestand und verlässt zum Jahresende das MGH Casa. Eine neue Mitarbeiterin wird zum 01.01.2019 ihre Tätigkeit aufnehmen. Dadurch ist ein Teil der Planungen eher hypothetisch und die Ausgestaltung einiger Angebote sowie Neuerungen werden von den Möglichkeiten und Interessenlagen der neuen Mitarbeiterin abhängen.

Das Programm ist zudem in 2018 noch einmal angewachsen und die Nachfrage wächst stetig. Die dazugehörigen Verwaltungs- und Vorbereitungsaufgaben nehmen entsprechend zu. Eine weitere Ausweitung des Programmangebotes im MGH Casa ist aus personellen nicht mehr möglich die Ressourcen der Hauptamtlichen Kräfte lassen dieses nicht zu.

### Jugendtreff (Hauptamtliche Mitarbeiterin)

Im Jugendtreff können Jugendliche ab 11 Jahren nach wie vor ihre Freizeit gestalten. Dazu laden Spiele, Kicker, Billardtisch und regelmäßige Aktionen ein. Ein etwas verändertes Raumkonzept, eine neue Media-Nutzungscke mit Playstation und der im nächsten Jahr wieder eingeführte Kiosk, sollen Jugendliche begeistern und einladen den Treff zu nutzen. Der Jugendtreff, der offene Treff für Jugendliche, findet wie in den vorangegangenen Jahren 3 bzw. 4 x pro Woche statt. Für die Ferienzeiten gelten aufgrund der Freizeiten und des Ferienpasses geänderte bzw. eingeschränkte Öffnungszeiten.

### Angebote für Flüchtlinge/Flüchtlingshelfer

Einmal im Monat findet ein Begegnungscafé statt, zu dem Flüchtlinge und Flüchtlingshelfer eingeladen werden. Das Café ist offen für alle Bürger.

### Familienzeit (Honorarkräfte)

Jeden Sonntag öffnet das MGH Casa aus Mitteln des Mehrgenerationenhaus-Programms (Honorarkräfte) in den Mittags- und den Abendstunden die „Familienzeit“ für Jung und Alt (12 – 15 Uhr und 20 - 22 Uhr).

### Seniorenangebote (Ehrenamtliche)

Das Spielecafé für Senioren ist seit Anbeginn eine feste Institution im MGH Casa und findet einmal wöchentlich statt. Ebenso das Internetcafé für Jung und Alt. Etabliert hat sich die Handysprechstunde. Das Seniorenfrühstück ist nach wie vor ein Mal im Monat (1. Montag) stark nachgefragt und findet wie gewohnt statt. Außerdem nutzt der TV Metjendorf einmal wöchentlich die Räumlichkeiten für Seniorensport. Im allgemeinen ist zu berichten, dass in der Seniorenarbeit im MGHMGH Casa Ehrenamtliche Helfer fehlen und das Seniorenspielecafé im Laufe der Zeit die „alten Senioren“ verliert und die „jüngeren Senioren“ sich nicht angezogen fühlen von einem Spielecafé, sondern eher Angebote wie das Internetcafé nutzen. Diese Veränderungen werden berücksichtigt und müssen in der weiteren Planung bedacht werden (MGH Casa, Seniorenbeauftragter, Seniorenbeirat)

### Zirkusgruppe (Hauptamtliche Mitarbeiterin)

Die Zirkusgruppe war fester Bestandteil des MGH Casa-Angebotes des bisherigen Mitarbeiters. Immer donnerstags treffen sich die Zirkuskinder im MGH Casa. Im 2. Halbjahr 18 war die Ausgestaltung der Gruppenstunden so angelegt, dass die Gruppe je nach Interessenlage der Nachfolgerin / des Nachfolgers auch als Spiele- oder Sportangebot weiter geführt werden kann.

### Mädchengruppe und Jungengruppen

Am Mittwochnachmittag werden von 15:30 bis 18 Uhr die Mädchengruppe und die Jungengruppe angeboten. In der Mädchengruppe (Hauptamtliche Mitarbeiterin) sind die Mädchen unter sich und können ungehindert von männlichem Dominanzstreben ihren Interessen und Vorlieben nachgehen. Derzeit besuchen Mädchen ab der 3. Klasse die Gruppe. Gemeinsames Spiel und ein kreatives Angebot sind Programm. Die Jungengruppe (Azubis) richtet sich derzeit an Jungen ab der 4. Klasse. Dienstagabend findet die Jungengruppe über 15 Jahre von 18 bis 21 Uhr statt. (Honorarkraft) Sie nutzen die Zeit als Café und Bistro, in dem sie Spiele spielen und z.B. selbst kochen.

### Freitagsbetreuung: (Hauptamtliche + Bundesfreiwilligen-Mitarbeiterinnen)

Die Freitagsbetreuung wird unvermindert stark nachgefragt und entsprechend fortgesetzt. In den Schulhalbjahren 2018 waren zwischen ca. 35 und 45 Kinder angemeldet. Es hat sich gezeigt, dass die Einbeziehung der Bundesfreiwilligen und die MGH Casa – Erweiterung erst möglich machen, eine derart große Gruppe zu bewältigen. Die Teilnahmegebühr beträgt weiter 35 (nur über Mittag angemeldete) bzw. 40 Euro (bis 15:30 angemeldete Kinder) pro Schulhalbjahr.

### Kinder-Ferienbetreuung

Die bewährte Kinderferienbetreuung durch Honorarkräfte wird es auch in 2019 in den Oster-Sommer- sowie Herbstferien jeweils zwischen 7:30 und 13:00 Uhr geben. Organisiert wird die Ferienbetreuung durch das Familienservicebüro.

### Mittagessengruppe (Honorarkraft)

Jeden Mittwoch von 10:00 bis 14:00 Uhr findet nach wie vor die Mittagessengruppe statt. Es kann ab 10:00 Uhr mitgekocht werden. Ab 12:00 Uhr gibt es dann eine Mahlzeit bestehend aus Eintopf/Suppe mit einem Nachtsch.

### Babysingen und Krabbelsingen (Hauptamtliche Mitarbeiterin)

Seit November letzten Jahres findet das Babysingen im MGH Casa statt. Jeden Mittwoch außerhalb der Ferien können Mütter und/oder Väter mit ihren Babys von 0 bis 1 ½ Jahren das MGH Casa von 10 bis 11 Uhr besuchen. Es werden Lieder gesungen und Kniereitverse gesprochen. Musik in Verbindung mit Worten fördert schon früh das Sprachverständnis und die Bindung zu den Eltern wird natürlich auch gestärkt. Außerdem bietet dieses Treffen eine Plattform für Eltern, um sich auszutauschen und soziale Kontakte zu pflegen. Aufgrund der sehr starken Nachfrage auch für die „herausgewachsenen“ Babys, wird nun jeden Donnerstag von 15:30 bis 16:30 das Krabbelsingen als Nachfolgemodell zusätzlich angeboten. Dort liegt der Schwerpunkt dann auf Lern- und Bewegungsliedern.

### Spiel- und Singgruppe (Honorarkraft)

Montag 15:30 – 17:30 Dieses Angebot richtet sich an Kinder mit ihren Eltern im Alter ab 2 Jahren. Es können aber auch jüngere Geschwisterkinder mitgebracht werden. Es wird viel gebastelt, gesungen und gespielt. Die Nachfrage ist sehr groß.

### Repair-Café (Hauptamtliche Mitarbeiterin und Ehrenamt)

Jeden 2. Samstag im Monat außer Sommerferien und Dezember Seitdem im März 2018 das erste Repair Café stattfand ist die Nachfrage gleich stark geblieben und die Nutzer und Helfer sind begeistert. Es erfordert jedoch ein gutes Maß an Vorbereitung und „ein Kümmern“ um die ehrenamtlichen Helfer/Reparateure. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Terra MGH Casa e.V., der sich um den finanziellen Teil kümmert sowie Netzwerkarbeit mit dem Repair Café Oldenburg ist eine runde Sache entstanden, die einmal mehr Menschen ins MGH Casa zieht, die noch nie zuvor von dieser Einrichtung gehört hatten.

### Näh- und Kreativtreff (Ehrenamt)

Donnerstag 16:00 – 18:00 Seit September 2018 findet der Näh- und Kreativtreff für Jugendliche ab 10 Jahren statt. Eine engagierte Frau aus Metjendorf bot sich hierfür an und hatte die Idee für diese Gruppe. Es wird mit Nähmaschinen genäht und mittlerweile sind 9 Teilnehmerinnen aktiv dabei. Drei ehrenamtliche Helferinnen haben sich ebenfalls gefunden und sind mit Freude dabei.

### Sonderschwerpunkt Förderung der Lese- Schreib und Rechenkompetenzen

Seit Beginn des Jahres 2018 hat das MGH Casa einen Zuschuss vom Bund für diesen Schwerpunkt erhalten. Ein Mitarbeiter des Fachdienstes ist mit 7 Wochenstunden für diese Arbeit zuständig. Es wurden verschiedene Angebote/Aktionen getestet und in der zweiten Jahreshälfte 2018 weitere Angebote ausprobiert. Der schwierig zu erreichende Personenkreis erfordert es, viel auszuprobieren und ist zeitintensiv. Es wurde für das Jahr 2019 ein erneuter Antrag auf Fördermittel gestellt. Sollten diese gewährt werden, finden die Angebote weiterhin statt.

### Offener Treff (Honorarkraft und Hauptamtliche Mitarbeiterin) Montagvormittag, Freitag-nachmittag

Der „Offene Treff“ findet nach wie vor statt und lädt alle Generationen unverbindlich ein zum Klönen, Handarbeiten, Austausch und Geselligkeit. Es werden in unregelmäßigen Abständen auch Vorträge und andere Aktionen im Treff angeboten.

### Gesund und Schlank durch Meditation (ehrenamtlich)

Donnerstag 9:30 bis 11:00 Durch ruhige, meditative Texte wird ein Weg zu sich selbst und dem eigenen Körper vermittelt und besprochen.

### Kunst am Vormittag (Honorarkraft)

Mittwoch 9:00 -11:00 Kunst und Kunstverständnis wird erprobt, ausgetauscht und bearbeitet.

### Mini-Kicker (Honorarkraft)

Freitag 16:00 – 17:15 Kinder von 2 – 4 Jahren können im Beisein ihrer Eltern erste Ballerfahrungen unter Anleitung machen.

### Familienfest

Auch in 2019 soll das MGH Casa - Familienfest mit einem umfangreichen Programm mit Spielstationen, Cafeteria, Kinderschminken uvm. stattfinden. Ein Termin steht noch nicht fest, anvisiert wird wieder ein Wochenende nach den Sommerferien.

### Vorlesetag

Der bundesweite Vorlesetag für Kinder im Vor- und Grundschulalter ist ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Lesens und findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Ziel ist es, „Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen.“ Im MGH Casa wird der Vorlesetag 2019 auch wieder in Kooperation mit dem Förderverein Terra MGH Casa e.V. angeboten. Entsprechend soll parallel ein Bücherflohmarkt stattfinden. Der Vorlesetag findet am 15. November statt.

### Nikolausmarkt

Das MGH Casa ist festes Element im Nikolausmarktgeschehen in Metjendorf. Voraussichtlich am 08.12. wird in Zusammenarbeit mit den Senioren und dem Förderverein Terra MGH Casa e. V. der Nikolausmarkt wieder mit einer Cafeteria und einem kleinen Weihnachtsmarkt begleitet. Der Förderverein organisiert und betreut wieder die inzwischen als beliebte Tradition geplante Tombola.

### Weihnachtsprojekte

Im November und Dezember soll es unter dem Motto „Winterkinder“ unterschiedliche Angebote wie gemeinsames Backen und Basteln oder auch Bewegungsspiele im MGH Casa geben.

### Betreuung von Praktikanten/Auszubildenden

Im MGH Casa arbeiten Praktikantinnen und Praktikanten u. a. der FOS Sozialwesen Oldenburg und / oder Rostrup. (1-2 Jahrespraktikanten) sowie aus weiteren Einrichtungen bzw. Schulen auch Auszubildende Erzieher (1x wöchentlich). Die Praktikantinnen und Praktikanten sollen die Arbeit im Mehrgenerationenhaus kennenlernen, den Tageablauf unterstützen und den Raum haben, sich am Beispiel eigener Angebote und Projekte zu erproben. Zur Betreuung durch die Hauptamtlichen gehören Anleitungsgespräche, fachlicher Austausch und das Weitergeben von Expertisen in pädagogischen Fragen, bei der Programmplanung und allen weiteren Fragen im Lernfeld sozialer Arbeit.

### Koordination MGH

Die Arbeit für das Förderprogramm Mehrgenerationenhäuser umfasst neben Verwaltungsarbeiten die Evaluation des gesamten MGH Casa-Angebotes verbunden mit einem jährlichen Monitoring, die Weiterentwicklung bzw. Ausgestaltung des Angebotes für alle Generationen und die Teilnahme an Moderationskreis- und Landestreffen.

### Sonstiges im MGH Casa

Neben den durch den Fachdienst Jugend- und Familie bzw. den ehren- und hauptamtlichen MGH Casa-Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern geplanten Veranstaltungen, wird das MGH Casa weiterhin Selbsthilfegruppen, Vereinen, Bildungsangeboten (KVHS, Kreismusikschule), dem Ammerländer Bewerbungscenter, der Polizeisprechstunde, der Bürgermeistersprechstunde und der Rentenberatung offen stehen.

## **Familienservicebüro**

### Beratungsangebot „Zeit für Eltern

Das niedrigschwellige und kostenlose Beratungsangebot für Eltern bei Erziehungsfragen und kinder-, bzw. familienbezogenen Alltagsschwierigkeiten wird ab November 2018 auch ein sechstes Jahr fortgeführt – die Zusage des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration vorausgesetzt, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Planung täglich erwarten.. Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration fördert dieses Projekt mit der Hälfte der Aufwendungen im Rahmen seiner „Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühe Hilfen“.

Das Gespräch suchende Eltern haben an 4 Nachmittagen in der Woche Gelegenheit in einem Zeitrahmen von 2 Stunden eine der insgesamt 7 Beratungsstellen aufzusuchen, die von insgesamt 3 hauptamtlichen und 4 Honorarkräften besetzt sind.

Der zunehmende Bekanntheitsgrad (auch bei Multiplikatoren) sichert die gute Inanspruchnahme des Angebots.

### Familienfreizeit

Auch im Jahre 2019 ist wieder eine Familien(bildungs)freizeit in Kooperation mit dem Familienservicebüro Rastede geplant. In diesem Jahr soll es in der Zeit vom 29.05. bis 02.06.2019 ins Feriencenter am Deich in Burhaverviel gehen. Familien in ALG II Bezug werden von den Büros angeschrieben und können für ein geringes Entgelt einen Erholungsurlaub genießen. Es können je Gemeinde 25 Personen teilnehmen. Erziehungsfragen und andere Familienprobleme oder Herausforderungen können in freundlicher Atmosphäre vor Ort besprochen werden und ein Austausch ist möglich.

Für die Durchführung wird im Rahmen der Familienförderrichtlinie des Landes Niedersachsen ein Förderantrag gestellt. Aufgrund der Förderung ist ein sehr geringer Teilnehmerpreis (incl. Bus, Unterkunft, Verpflegung und Programm) von 15,00 Euro pro Kind und 25,00 Euro pro Erwachsener für die 5-tägige Freizeit zu leisten.

### Flüchtlingsarbeit

Nach wie vor ist das Familienservicebüro der feste Ansprechpartner für alle in der Flüchtlingsarbeit tätigen ehrenamtlichen Helfer/Innen. Jeden ersten Donnerstag im Monat findet um 18 Uhr im Anschluss an das Begegnungscafé ein „Runder Tisch“ mit dem Familienservicebüro und den ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern aus dem Nordbereich der Gemeinde im FreiRaum in Wiefelstede statt. Hier werden koordinierende Gespräche geführt und anstehende Fragen der ehrenamtlichen Sprachkurslehrer und Flüchtlingshelfer werden gemeinsam geklärt. Für den Südbereich finden diese Treffen an jedem dritten Freitag im Monat im Mehrgenerationenhaus MGH Casa statt.

### Kinderferienbetreuung

Jeweils eine Woche in den Oster- und Herbstferien sowie vier Wochen in den Sommerferien immer zwischen 7:30 und 13:00 Uhr bietet das Familienservicebüro im MGH Casa Kinderferienbetreuungen für Kinder, deren Eltern berufstätig sind, an.

### Schulstarterpaket für Erstklässler

Auch im Jahr 2019 wird zum Schuljahresbeginn allen Schulanfängern aus einkommensschwachen Familien (ALG II u. Asylbewerberleistungsgesetz) ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 100 € für die Anschaffung von Schulranzen, Sportbeutel, Hefen usw. gezahlt. Diese Zuwendung wird aus Spendengeldern der Weihnachts-Wunschbaumaktion finanziert. Im Jahre 2018 erhielten 18 Schulanfänger diese Unterstützung, mit einer ähnlichen Zahl wird 2019 gerechnet.

### Tagesfahrt mit einkommensschwachen Familien

Für einkommensschwache Familien soll im Jahr 2019 wieder eine Tagesfahrt in einen Zoo/Freizeitpark organisiert und durchgeführt werden. Die Finanzierung erfolgt ebenfalls überwiegend aus Spendengeldern der Weihnachts-Wunschbaumaktion.

### Weihnachtswunschbaum-Aktion

Als Kooperationsprojekt vom Familienservicebüro in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern des Bündnisses für Familie (Arbeiterwohlfahrt Metjendorf, Ev. Kirchengemeinden aus Ofen 2/Metjendorf und Wiefelstede, Diakonisches Werk Wiefelstede e.V.) wird die Weihnachtswunschbaum-Aktion durchgeführt. Die allgemeine Organisation sowie die Öffentlichkeitsarbeit liegen in Händen des Familienservicebüros.

Anfang November werden Kinder im Alter von 2-14 Jahren aus Familien mit Bezug von Sozialleistungen nach dem SGB II, XII und AsylbLG angeschrieben und über die Wunschbaum-Aktion informiert. Mit dem Anschreiben erhalten die Kinder eine Wunschbaum-Karte, die sie mit einem Wunsch in Höhe von 20 Euro ausfüllen können. Die ausgefüllten Wunschkarten werden im Familienservicebüro gesammelt.

Ende November werden die Wunschkarten, die die Kinder ausgefüllt abgegeben haben, von den Kooperationspartnern an vier Weihnachtsbäume an verschiedenen Standorten im Gemeindegebiet gehängt. Durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Flyer, Infobriefe an Firmen und Vereine etc.) wird gleichzeitig dafür gesorgt, dass die Bevölkerung informiert wird und dass solidarisch denkende Mitbürger, Vereine und Firmen sensibilisiert und aktiviert werden, sich an der Aktion zu beteiligen.

Spendenwillige Mitbürger haben dann zwei Wochen die Gelegenheit, die Wunschkarten von den Bäumen „abzupflücken“, das entsprechende Geschenk zu besorgen, zu verpacken und bei den Baumstandorten wieder abzugeben. Evtl. zum Schluss fehlende Geschenke werden vom Familienservicebüro besorgt. Am letzten Donnerstag vor Weihnachten können die entsprechenden Familien dann im Ratssaal in Wiefelstede die gespendeten Geschenke abholen.

Die Wunschbaumaktion wird 2019 in der Gemeinde Wiefelstede zum zehnten Mal durchgeführt und fand in den vergangenen Jahren in der gesamten Bevölkerung großen Anklang.

## **Seniorenarbeit**

### Sprechzeiten für Senioren

Die Sprechzeiten sind zweimal wöchentlich je zwei Stunden im Vormittagsbereich. Hier finden die älteren Mitbürger Unterstützung bei ihren Anliegen. Sollte eine Problemlösung nicht möglich sein, so wird an andere Stellen verwiesen, die weiter helfen können bzw. über die notwendigen Fachkompetenzen verfügen.

### Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat

Teilnahme als Gemeindevertreter an den Sitzungen des Vorstandes des Seniorenbeirates und an den Mitgliederversammlungen des Seniorenbeirates. Unterstützung des Seniorenbeirates bei den durchgeführten Veranstaltungen wie z. B. Seniorenmesse oder Seniorennachmittag. Verwaltung des Budgets des Seniorenbeirates.

### Arbeitskreis „Demographischer Wandel und Generationendialog“

Der AK tagt ca. 2x im Jahr. Die Sitzungen werden vor- und nachbereitet sowie entsprechende Arbeitsaufträge umgesetzt.

### Ü 60 – Plattenkiste

Ein offenes Treffen für jedermann! In einer Runde mit anderen Schätze aus der eigenen Schallplattensammlung vorstellen oder auch nur zuhören und gemeinsam in musikalischen Erinnerungen schwelgen. Dieses Konzept der im Herbst 2017 angelaufenen „Plattenkiste“ hat sich bewährt. Die Teilnehmer sind in der Mehrzahl männlich und setzten sich aus einem „Pool“ von über 20 Personen zusammen. Jeweils 10 bis 12 Vinyl-Freunde finden sich am 2. und 4. Donnerstag eines Monat im FreiRaum ein.

### Senioren Internet-Café

Diese Gruppe hat sich stark von einer Internet- zu einer Café-Gruppe gewandelt, ist jedoch aus dem FreiRaum nicht wegzudenken. Die Gruppe trifft sich wöchentlich am Dienstagnachmittag. Eine Betreuung erfolgt in unregelmäßigen Abständen, ansonsten trifft sich die Gruppe selbstständig.

## **Vorschlag / Empfehlung:**

**Der Verwaltungsausschuss nimmt die Jahresplanung 2019 FD Jugend und Familien zur Kenntnis.**

**Anlagen:**

AnlageJahresplanÜbersichtMGH-Casa  
Wochenplan FreiRaum Stand Aug2018

**Herrn BM Pieper o.V.i.A.** mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter

Fachbereichsleiterin